

Begeisterte Urteile über
WALTHER EIDLITZ
Das Licht der Welt
 ROMAN

SIGRID UNDSSET: Das schöne und großzügige Epos unserer Zeit.

BERLINER BÖRSENZEITUNG: Dieser Roman gibt eine Kritik der mechanisierten Zeit und kann damit bildend wirken.

DER MITTAG, DÜSSELDORF: Dieses farbige, gestaltenreiche Buch des Dichters ist ein erschütterndes und aufrüttelndes Erlebnis, eine Dichtung, klar und gleichsam schwebend in der Sprache und schön in der Bildhaftigkeit der inneren Gestaltung.

NEUE FREIE PRESSE: Eidlitz schreibt in einer dichterisch starken, bildhaften, konzentrierten Sprache. Die Knappheit seines Ausdrucks entspricht dem großen Umriss, in dem er seine Welt erblickt. Im Format bescheiden, ist die Gestalt des Romans überlebensgroß. Es ist eine Botschaft und Verheißung, Botschaft eines Dichters, Verheißung einer Zukunft.

Urteile von Lesern in der „Kölnischen Volkszeitung“:

Ein deutscher Dichter ruft das Gewissen der ganzen Menschheit auf.

Ein wahrhaft großes Buch.

In diesem Roman ist die Ursache des Zusammenbruches klar gekennzeichnet.

Ein ausgezeichnete Roman, spannend und tief, geistig und von einer großen Gesinnung getragen.

Geheftet M 3.— **Z** Ganzleinen M 5.50

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

PVZ